

Presseinformation

Die Römer sind los

Das UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes begeht seinen 5. Geburtstag – feiern Sie mit!

Neuss, 20. Juli 2026. Anlässlich des 5. Geburtstages dieses herausragenden römischen Welterbes veranstaltet das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland (LVR-ABR) gemeinsam mit der Landesgartenschau Neuss 2026 GmbH und dem Clemens Sels Museum Neuss ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen. Gefeierrt wird eine ganze Woche lang vom 26. Juli bis zum 2. August 2026 auf der Landesgartenschau Neuss (LAGA Neuss) und im Clemens Sels Museum Neuss (CSMN).

„Als eine der ältesten Städte Deutschlands freuen wir uns, diesen besonderen Geburtstag gemeinsam mit den Neusserinnen und Neussern sowie den Gästen der Landesgartenschau zu feiern. Unsere über 2.000-jährige Geschichte beginnt mit dem römischen Legionslager *Novaesium*. Dieses außergewöhnliche Erbe prägt unsere Stadt bis heute und macht Neuss zu einem Ort, an dem Geschichte lebendig ist“, sagt Reiner Breuer, Bürgermeister der Stadt Neuss.

Den Auftakt der Festwoche macht am 26. Juli um 11.30 Uhr die Eröffnungsmatinée „Leben am Limes. Neue archäologische Ausgrabungen in Neuss“ im CSMN. Das große Finale bilden der Festakt am 31. Juli auf der Sparkassen-Bühne und das Römerfest am 1. und 2. August der Landesgartenschau. Von 11 bis 17 Uhr können Sie an diesem Wochenende an verschiedenen Orten auf dem LAGA-Gelände und im CSMN in die Römerzeit eintauchen.

Beim römischen Schaukochen, bei Vorführungen von römischem Reenactment, 3D-Zeitreisen, zahlreichen Mitmach-Workshops, einer Spielemesse sowie Führungen und Vorträgen kommen auf der LAGA Neuss Klein und Groß auf ihre Kosten. Für alle Slammy-Fans: Ein Science-Slam zum Geburtstagskind beschließt den unterhaltsamen Festakt, der am 31. Juli ab 15 Uhr auf der Sparkassen-Bühne beginnt. Neben den geladenen Gästen sind auch Interessierte herzlich willkommen.

Wenn die I. Roemercohorte Opladen ihr Lager aufschlägt, dann aus gutem Grund: Sie lässt die Römerzeit auf der großen Wiese beim Eventzelt Oase lebendig werden und gibt besondere Einblicke in das Leben römischer Soldaten. Im nachempfundenen Marschlager der *Legio VI Victix* führt die Roemercohorte antike Fernkampfwaffen vor und auch im Lager gibt es viel Interessantes zu entdecken.

Eine 3D-Zeitreise, die eigens für den 5. Geburtstag entwickelt wurde, führt ins antike Neuss und an den Niedergermanischen Limes: VR-Brillen vermitteln einen dreidimensionalen Eindruck des rekonstruierten Neusser Legionslagers. Diese spannende virtuelle Zeitreise wird im Rahmen der Eröffnungsmatinée am 26. Juli vorgestellt und kann selbstverständlich auch von den Besuchenden beim Römerfest auf der Landesgartenschau erlebt werden. „MiQua... op Jöck“ präsentiert einen Einblick die Lebenswelten am Limes, auch in 3D. Und wer sich einmal live wie ein Römer oder eine

Römerin fühlen möchte, dem bietet sich ein umfangreicher Fundus an römischer Kleidung zum Anprobieren.

Nicht verpassen: Zu verschiedenen Uhrzeiten findet am 1. und 2. August ein Schaukochen von römischen Gerichten statt, und es gibt viel zur römischen Ernährung zu erfahren. Die Basis der kulinarischen Vielfalt der Römer kann zudem beim Besuch im Römischen Garten bestaunt werden. Dort erfährt man auch, welche Pflanzen die Römer mit an den Rhein brachten, die heute selbstverständlicher Teil unseres Speiseplans sind. Wie Kräuter „Götterduft“ erzeugen, lässt sich in einem Workshop erfahren.

Für Kinder gibt es ein buntes Programm zum Mitmachen: das Bemalen von Holztafeln in einer römischen Maltechnik, das Herstellen von Spielwürfeln und Buttons sowie eine Rallye über das LAGA-Gelände mit Start im Römischen Garten, wo römische Spiele und ein Würfelturm ausprobiert werden können. Eine eigene Spielmesse auf der LAGA Neuss lädt überdies zum Ausprobieren ein und erstmalig kann dort eine Neuheit – exklusiv zum 5. Geburtstag – gespielt werden, die sich um den Niedergermanischen Limes dreht. Ein Angebot, das im Übrigen für alle Altersgruppen geeignet ist.

• Erwachsene kommen also auch nicht zu kurz: Auf der Landesgartenschau Neuss gibt es zudem viele verschiedene Angebote, um mehr über den Niedergermanischen Limes zu erfahren: Führungen durch das mobile UNESCO-Welterbe-Informationszentrum, Infostände zu den römischen Welterbeplätzen in Neuss und in Monheim oder durch Vorträge, auch zu Römischen Gärten und Pflanzen; an denen Kinder ab 12 Jahren teilnehmen können.

Auch außerhalb des Landesgartenschau Geländes kann man sich auf die Spuren der Römer in Neuss begeben. Eine Fahrradtour durch das Stadtgebiet wird angeboten und „Limes-Cicerones“ führen an den Originalfundplätzen. Das CSMN bietet vom 26. Juli bis 2. August Themenführungen rund um die Römer an sowie eine Reihe von musealen Veranstaltungen zum Limes, darunter auch vier Workshops im Grünen Klassenzimmer der Landesgartenschau Neuss.

• Erich Claßen, Leiter des LVR-ABR: „Das fünfjährige Jubiläum der Einschreibung in die Welterbeliste auf der Landesgartenschau zu zelebrieren, bietet eine hervorragende Gelegenheit, unterschiedliche Gruppen von Menschen am Welterbe Niedergermanischer Limes teilhaben zu lassen, die sonst vielleicht mit den Römern oder der Archäologie eher wenige Berührungspunkte haben – ganz wie es im Sinne der UNESCO ist. Wir hoffen auf vielfältige Begegnungen und laden daher alle ganz herzlich ein, mitzufeiern und in die Welt der Römer einzutauchen!“

Neben dem LVR-ABR, der Landesgartenschau Neuss 2026 und dem CSMN als Hauptveranstalter beteiligen sich der LVR-Archäologische Park Xanten mit Römermuseum, das LVR-Landesmuseum Bonn, das MiQua. LVR-Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier (Köln), das Römisch-Germanische Museum der Stadt Köln, die Stadtarchäologie Neuss, Spieleverlage, zertifizierte Limes-Cicerones und viele mehr am Programm des Römerfestes am 1. und 2. August.

Das Programm mit allen Veranstaltungsorten kann dem Flyer anbei entnommen werden oder ist auf den Homepages des [Niedergermanischen Limes](#) und der [Landesgartenschau](#) abrufbar.

Rhein als Grenze des Römischen Reiches

Der Niedergermanische Limes markierte rund 450 Jahre lang die Grenze des Römischen Reiches entlang des Rheins. Zahlreiche Fundplätze bezeugen seine Bedeutung von der Frühzeit bis in die Spätantike. 2021 wurde er mit 44 Fundorten in den Niederlanden, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz als UNESCO-Welterbe anerkannt. In NRW betreut der Landschaftsverband Rheinland (LVR) mit seinem Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland 24 Fundplätze, gemeinsam mit den „Limeskommunen“, den Kreisen und dem Land NRW. Ziel sind Schutz, Weiterentwicklung und Vermittlung der Welterbestätte, um ihre Geschichte für die Öffentlichkeit erfahrbar zu machen.

Über die Landesgartenschau Neuss 2026

Die Landesgartenschau Neuss 2026 findet vom 16. April bis 11. Oktober 2026 auf einer Fläche von rund 38 Hektar statt. Während der Dauer von 179 Tagen gibt es mehr als 2.800 Veranstaltungen, und es herrscht jeden Tag volles Programm. Auf dem Gelände der ehemaligen Galopprennbahn entsteht der neue, dauerhafte Innenstadtpark „Grünes Herz – Stadtpark Neuss“ als Naherholungsraum mit u. a. mehr als 2.200 neuen Bäumen.

Weitere Informationen: <https://www.landesgartenschau-neuss.de>

Über das Clemens Sels Museum Neuss

Das Clemens Sels Museum Neuss als modernes Mehrspartenhaus wird insbesondere aufgrund seiner Sammlung zum Symbolismus international hochgeschätzt. Meisterwerke der Alten Kunst, der Präraffaeliten, des Rheinischen Expressionismus sowie der Farbmalerei machen den Bestand des Hauses einzigartig. Von herausragender Bedeutung sind auch die Funde aus römischer Zeit, die eindrucksvoll belegen, dass Neuss zu den ältesten Städten in Deutschland gehört.

Über das LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Als LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland nehmen wir die gesetzlichen Belange der Bodendenkmalpflege und des Bodendenkmalschutzes im Rheinland wahr. Wir sind regionaler Dienstleister und unabhängiges Fachamt, aber auch eine Forschungseinrichtung. Unsere Aufgabe ist es, die paläontologischen Zeugnisse und das reiche archäologische Kulturerbe des Rheinlandes zu erfassen, zu erforschen, zu erhalten und zu erzählen. Wir vertreten außerdem die Interessen des UNESCO-Welterbes „Grenzen des Römischen Reiches – Niedergermanischer Limes“ und koordinieren mit den rheinischen Kommunen sowie unseren Partnern in Rheinland-Pfalz und den Niederlanden verschiedene Projekte, um die Welterbestätte der Öffentlichkeit zu vermitteln.

Bildunterschriften

Foto: Die Römer marschieren in Neuss auf – Viele verschiedene Angebote erwarten die Besuchenden zum 5. Limes-Geburtstag auf der Landesgartenschau Neuss.

Copyright: Axel Thünker DGPh, für LVR-Archäologischer Park Xanten

Karte: Ein Überblick über die insgesamt 44 Fundplätze des Niedergermanischen Limes von den Niederlanden bis nach Rheinland-Pfalz.

Copyright: LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland